

Ziele

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Ofi Invest ESG Euro High Yield ANTEIL GI • ISIN: FR0013274966

Dieser OGA wird von Ofi Invest Asset Management – Aéma Groupe verwaltet.

Aktiengesellschaft mit Verwaltungsrat – 22, rue Vernier – 75017 Paris

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter +33/1 40 68 12 94 oder auf der Website <http://www.ofi-invest-am.com>

Die französische Finanzmarktaufsichtsbehörde (AMF) ist für die Kontrolle von Ofi Invest Asset Management im Hinblick auf dieses Basisinformationsblatt verantwortlich.

Die Ofi Invest Asset Management ist von der AMF (unter der Nummer GP-92-12) zugelassen und wird von ihr reguliert.

Dieser PRIIPS ist zur Vermarktung in Deutschland und Österreich zugelassen und wird durch die BAFIN und die FMA geregelt.

Datum der Erstellung des Basisinformationsblatts: 18/11/2024

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art: Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) nach französischem Recht, gegründet in Form eines Investmentfonds (im Folgenden „Investmentfonds“).

Laufzeit: Das Produkt hat kein Ablaufdatum, obwohl es für eine Laufzeit von 99 Jahren erstellt wurde. Es kann unter den in der Satzung des Investmentfonds angegebenen Bedingungen aufgelöst oder mit einem anderen Fonds verschmolzen werden.

Ziele: Das Ziel des Fonds besteht darin, über den empfohlenen Anlagehorizont eine Wertentwicklung nach Abzug der Gebühren zu erzielen, die die Wertentwicklung des Merrill Lynch Euro Non-Financial Fixed & Floating Rate High Yield Index für alle Anteile in Euro berechnet übertrifft, indem Wertpapiere von Emittenten bevorzugt werden, die einen aktiven Ansatz zur Energie- und Ökologiewende verfolgen.

Zur Erreichung seines Anlageziels investiert der Fonds entweder in auf Euro lautende und von privaten Unternehmen der OECD-Länder ausgegebene hochverzinsliche Anleihen („High Yield“, d. h. „Speculative Grade“ im Gegensatz zur Kategorie „Investment Grade“) oder in Finanztermingeschäfte wie Kreditderivate (CDS, CDS-Indizes); diese Instrumente weisen ein hohes Kreditrisiko auf. Der Fonds wird daher Positionen in Instrumenten eingehen, die eine aktive Verwaltung des Kreditrisikos ermöglichen und bei denen es sich entweder um finanzierte Instrumente (Anleihen oder Wertpapiere) oder Finanztermingeschäfte (CDS, CDS-Indizes) handelt.

Bei der aktiven Verwaltung wird ein „Bottom-up“-Ansatz für die Wertpapierauswahl (d. h. den relativen Wert einer Zeichnung gegenüber einer anderen zu extrahieren) und ein „Top-Down“-Ansatz für die Portfoliooptimierung (d. h. Grad des Engagements im High-Yield-Markt, Sektorallokation oder Ratingkategorie) verfolgt.

Das Portfolio investiert bis zu 100 % seines Vermögens in auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldverschreibungen: fest- und/oder variabel verzinsliche bzw. indexgebundene Anleihen und/oder Wandelanleihen mit Anleihencharakter, die an geregelten Märkten gehandelt werden. Mindestens 80 % der in das Portfolio aufgenommenen Wertpapiere oder andernfalls deren Emittenten müssen gemäß der von der Verwaltungsgesellschaft angewandten Ratingpolitik der Kategorie „High Yield“ (spekulative Anlage) zugeordnet werden.

Darüber hinaus kann der Fonds auch in folgende Wertpapiere investieren:

- bis zu 10 % des Nettovermögens in Aktien von privaten Unternehmen in OECD-Ländern
- bis zu 20 % des Nettovermögens in Wertpapiere ohne Rating
- bis zu 20 % des Nettovermögens des Fonds in auf Euro lautende Unternehmensanleihen aus Schwellenländern (Nicht-OECD-Mitglieder)
- bis zu 30 % des Fondsvermögens in auf Euro lautende Anleihen, die von Mitgliedstaaten oder Unternehmen der OECD begeben oder garantiert werden und die (oder deren Emittenten) zum Zeitpunkt des Erwerbs über ein Rating von mindestens Investment Grade verfügen, wobei der gewichtete Durchschnitt der Ratings der drei anerkannten Ratingagenturen herangezogen wird. Wenn keine Agentur Analysen durchführt, müssen diese Wertpapiere gemäß den Schätzungen des Kreditanalyseteams der Verwaltungsgesellschaft über ein implizites Rating verfügen, das diesem Niveau entspricht.
- bis zu 100 % des Nettovermögens des Fonds in private Unternehmensanleihen.

Der Investmentfonds kann auch nachrangige Wertpapiere bis zu einer Obergrenze von 30 % aufnehmen.

Obwohl der OGAW keine Laufzeitgrenze je Wertpapier festlegt, liegt die Gesamtsensitivität des Portfolios zwischen 0 und 10.

Das Währungsrisiko wird systematisch abgesichert.

Das Investmentteam ergänzt die finanzielle Analyse:

durch eine Analyse nicht finanzieller Kriterien, um einer Auswahl an Unternehmen im Portfolio den Vorrang zu geben, die im Einklang mit den Grundsätzen des „sozial verantwortlichen Investierens“ (SRI) investieren. Die durchgeführte nicht-finanzielle Analyse oder Bewertung erstreckt sich auf mindestens 90 % der Wertpapiere im Portfolio (als Prozentsatz des Nettovermögens des Investmentfonds ohne Barmittel).

Und

durch eine Analyse des Verhaltens der aktivsten privaten Emittenten im Hinblick auf die Energiewende und die Leistung in Bezug auf die CO₂-Emissionen. Das Universum der Branchen mit hohen Treibhausgasemissionen wird auf zwei Achsen analysiert: der CO₂-Intensität der Aktivitäten des Unternehmens und dem Umfang der Beteiligung des Unternehmens an der Energiewende.

Emittenten aus kohlenstoffintensiven Sektoren, die entweder ein „hohes Risiko“ oder ein „moderates Risiko“ aufweisen, werden aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen kann der Fonds in Finanztermingeschäfte investieren (an regulierten und organisierten Märkten in Frankreich und im Ausland bzw. außerbörslich gehandelt). In diesem Zusammenhang kann der Anlageverwalter Positionen eingehen, um das Zinsrisiko im Zusammenhang mit den im Portfolio gehaltenen Anleihen abzusichern – den Fonds einem Zinsrisiko auszusetzen – das Portfolio abzusichern und/oder dem Risiko einer Verformung der Zinskurve auszusetzen – mögliche Zeichnungen oder Rücknahmen abzusichern. Der Anlageverwalter kann in Kreditderivate, einschließlich Kreditwaps (CDS), investieren, um das Portfolio gegen das Zinsspread-Risiko eines oder mehrerer Emittenten abzusichern und/oder diesem Risiko auszusetzen und/oder das Ausfallrisiko eines Emittenten abzusichern.

Referenzindikator: Die Wertentwicklung des Fonds kann mit der Wertentwicklung des Bank Of America Merrill Lynch Euro Non-Financial Fixed & Floating Rate High Yield Index verglichen werden. Dieser Index enthält alle Wertpapiere, aus denen sich der Bank Of America Merrill Lynch Euro Fixed & Floating Rate High Yield Index zusammensetzt, mit Ausnahme von Finanztiteln, und begrenzt die maximale Gewichtung jedes Emittenten auf 3 %.

Zeichnungs- und Rücknahmebedingungen: Anleger können die Zeichnung ihrer Anteile entweder in Form eines Betrags oder einer Anzahl von Anteilen und die Rücknahme in Anzahl von Anteilen bei der Verwahrstelle beantragen. Die Zeichnungs-/Rücknahmeanträge werden an jedem Bewertungstag bis 12 Uhr bei der Verwahrstelle zentralisiert und auf der Grundlage des nächsten Nettoinventarwerts, d. h. zu einem unbekanntem Kurs, beantwortet. Die entsprechenden Vorschriften kommen am zweiten Börsenhandelstag nach dem Datum des berücksichtigten Nettoinventarwerts zur Anwendung. Bei Zeichnungen oder Rücknahmen, die über ein anderes Institut erfolgen, ist für die Bearbeitung der Weisungen eine zusätzliche Frist zur Weiterleitung dieser Aufträge erforderlich. Der Nettoinventarwert wird an jedem Börsenhandelstag ermittelt, der kein Feiertag ist, und auf denselben Tag datiert (Pariser Börse). Die Verwaltungsgesellschaft hat im Rahmen ihrer Bewertung einen Swing-Pricing-Mechanismus eingerichtet, und die Verwaltungsgesellschaft kann auch einen Mechanismus zur Begrenzung von Rücknahmen anwenden. Weitere Informationen zu diesen Mechanismen finden Sie im Prospekt.

Kleinanleger-Zielgruppe: Diese Anteilklasse GI ist für deutsche und österreichische Zeichner mit einem Mindestzeichnungsbetrag von 1.000.000 Euro bestimmt, die über die empfohlene Anlagedauer eine Anleiherendite aus einem breit diversifizierten Portfolio von Anleihen und handelbaren Schuldverschreibungen anstreben und gleichzeitig Wertpapiere von Emittenten bevorzugen, die einen aktiven Ansatz zur Energie- und Ökologiewende verfolgen. Potenzielle Anleger sollten über einen Anlagehorizont von mindestens drei Jahren verfügen. Das Kapital ist für Anleger nicht garantiert, und sie müssen in der Lage sein, Verluste in Höhe ihrer Anlage in den Fonds zu tragen. Anteile des Fonds können nicht von US-Personen (vgl. Rubrik „Betroffene Anleger und Profil des typischen Anlegers“ des Prospekts) gezeichnet werden. Dieser Anteil thesauriert seine ausschüttungsfähigen Beträge.

Empfehlung: Die empfohlene Anlagedauer beträgt 3 Jahre. Dieser Investmentfonds eignet sich möglicherweise nicht für Anleger, die ihre Einlage innerhalb von drei Jahren zurückziehen möchten.

Verwahrstelle: SOCIETE GENERALE

Die Informationsunterlagen (Prospekt, Jahres- und Halbjahresbericht) sowie Informationen zu den anderen Anteilsklassen sind kostenlos in französischer Sprache unter der nachstehenden Adresse erhältlich. Sie können auch per Post innerhalb einer Woche auf formlose schriftliche Anfrage des Anlegers an folgende Anschrift zugesandt werden:

Ofi Invest Asset Management
Direction Juridique
22 rue Vernier – 75017 Paris – Frankreich

Der Nettoinventarwert des Fonds ist auf der Website der AMF (www.AMF-france.org) sowie auf der Website der Verwaltungsgesellschaft (www.ofi-invest-am.com) verfügbar.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Gesamtrisikoindikator:



Niedrigstes Risiko

Höchstes Risiko

! Der Risikoindikator geht davon aus, dass Sie das Produkt für die empfohlene Haltedauer halten. Das tatsächliche Risiko kann abweichen, wenn Sie sich für einen Ausstieg vor Ablauf der empfohlenen Haltedauer entscheiden, und Sie erhalten möglicherweise weniger zurück.

Anhand des Gesamtrisikoindikator kann das Risikoniveau des Produkts im Vergleich zu anderen Produkten beurteilt werden. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass dieses Produkt Verluste erleidet, wenn sich die Marktbedingungen ändern oder wir nicht in der Lage sind, eine Auszahlung an Sie zu leisten.

Wir haben dieses Produkt in die Risikoklasse 3 von 7 eingestuft, die einer niedrigen bis mittleren Risikoklasse entspricht, d. h. die potenziellen Verluste im Zusammenhang mit den künftigen Ergebnissen des Produkts befinden sich auf einem niedrigen bis mittleren Niveau, und sollte sich die Situation an den Märkten verschlechtern, ist es unwahrscheinlich, dass dies eine Auswirkung auf unsere Fähigkeit haben wird, Auszahlungen an Sie zu leisten. Dieses Produkt hat für Sie keine zusätzlichen finanziellen Verpflichtungen oder Zusagen zur Folge. Da dieses Produkt keinen Schutz vor Marktschwankungen bietet, besteht die Möglichkeit eines Komplett- oder Teilverlusts Ihrer Anlage.

Die weiteren materiell relevanten, aber nicht in den Gesamtrisikoindikator aufgenommenen Risiken sind folgende:

- **Kreditrisiko:** Der Emittent eines vom Investmentfonds gehaltenen Schuldtitels ist nicht mehr in der Lage, Kupons auszahlen oder Kapital zurückzuzahlen.
- **Liquiditätsrisiko:** Wenn der Finanzmarkt nicht in der Lage ist, das Transaktionsvolumen aufzunehmen, kann dies erhebliche Auswirkungen auf den Preis von Vermögenswerten haben.
- **Gegenparteirisiko:** Der Anleger ist dem Risiko des Ausfalls einer Gegenpartei oder deren Unfähigkeit, ihren vertraglichen Verpflichtungen im Rahmen eines OTC-Geschäfts nachzukommen, ausgesetzt.

Performance-Szenarien

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst (sofern zutreffend) enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten.

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen.

Das dargestellte pessimistische, mittlere und optimistische Szenario veranschaulichen die schlechteste, durchschnittliche und beste Wertentwicklung des Produkts über ein Jahr und über die empfohlene Haltedauer. Sie werden auf der Grundlage von Aufzeichnungen über mindestens zehn Jahre berechnet. Bei unzureichenden Aufzeichnungen wird die Berechnung auf der Grundlage der von der Verwaltungsgesellschaft getroffenen Annahmen ergänzt. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten

Anlagebeispiel: 10.000 €		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 3 Jahren aussteigen (empfohlene Haltedauer)
Minimum	Es gibt keine garantierte Mindestrendite. Sie könnten Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren.		
Stress	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	5 050 €	6 200 €
	Durchschnittlicher Jahresertrag	-49,48%	-14,73%
Pessimistisch	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	8 310 €	8 890 €
	Durchschnittlicher Jahresertrag	-17,0%	-3,84%
Mittel	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	10 170 €	10 740 €
	Durchschnittlicher Jahresertrag	1,72%	2,41%
Optimistisch	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	12 060 €	11 560 €
	Durchschnittlicher Jahresertrag	20,59%	4,95%

Die Szenarien wurden für eine Anlage (im Vergleich zu einer historischen Aufstellung der ermittelten Nettoinventarwerte) wie folgt durchgeführt:

- zwischen 01/09/2019 und 01/09/2022 für das pessimistische Szenario;
- zwischen 01/11/2015 und 01/11/2018 für das mittlere Szenario;
- zwischen 01/02/2016 und 01/02/2019 für das optimistische Szenario.

Was geschieht, wenn die Vermögensverwaltungsgesellschaft nicht in der Lage ist, Auszahlungen vorzunehmen?

Der Investmentfonds impliziert eine von der Verwaltungsgesellschaft getrennte Miteigentümerschaft an Finanzinstrumenten und Einlagen. Im Falle eines Ausfalls der Verwaltungsgesellschaft bleiben die von der Verwahrstelle verwahrten Vermögenswerte des Investmentfonds unberührt. Im Falle des Ausfalls der Verwahrstelle wird das finanzielle Verlustrisiko des Investmentfonds aufgrund der gesetzlichen Trennung der Vermögenswerte der Verwahrstelle von denen des Investmentfonds gemindert.

Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen und wie lange Sie das Produkt halten. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume. Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- 10.000 € werden angelegt;
- Im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite);
- Für die anderen Halteperioden haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.

Kosten im Zeitverlauf (bei einer Investition von 10.000 €):

	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 3 Jahren aussteigen
Gesamtkosten	233 €	538 €
Auswirkungen der jährlichen Kosten (*)	2.34 %	1.72 % jährlich

(*) Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre jährliche Rendite während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 4,13 % vor Kosten und 2,41 % nach Kosten betragen.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg	Jährliche Auswirkungen der Kosten, wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	
Einstiegskosten	Maximal 2,0 % des Betrags, den Sie beim Einstieg in diese Anlage zahlen. Dies ist der Höchstbetrag, der von Ihrem Kapital entnommen werden kann, bevor es angelegt wird. In einigen Fällen können Sie weniger bezahlen.	Bis zu 100 €
Ausstiegskosten	Für dieses Produkt wird keine Ausstiegsgebühr berechnet.	Keine Angabe
Laufende Kosten pro Jahr		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- und Betriebskosten	0,75 %. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Geschäftsjahrs bis MÄRZ 2024. Diese Zahl kann von Geschäftsjahr zu Geschäftsjahr variieren.	75 €
Transaktionskosten	0,59 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die zugrunde liegenden Anlagen für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen.	58 €
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
Erfolgsgebühr	Für dieses Produkt wird keine Performancegebühr berechnet.	Keine Angabe

Wie lange sollte ich den OGA halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Anlagedauer: 3 Jahre

Sie können Ihre Anlage jederzeit zurücknehmen. Die nebenstehende empfohlene Anlagedauer sollte jedoch Ihr Risiko eines Kapitalverlusts bei einem Ausstieg vor diesem Zeitraum auf ein Mindestmaß begrenzen, auch wenn für die empfohlene Haltedauer keine Garantie besteht.

Wie kann ich mich beschweren?

Bei Beschwerden bezüglich des OGA kann sich der Zeichner an seinen Berater oder an Ofi Invest Asset Management wenden:

- entweder auf dem Postweg: Ofi Invest Asset Management – 22 rue Vernier – 75017 Paris – Frankreich
- oder direkt unter contact.clients.am@ofi-invest.com oder auf der Website: www.ofi-invest-am.com

Falls Sie mit der Antwort nicht einverstanden sind, können Sie den Ombudsmann der französischen Finanzaufsicht AMF auch über den folgenden Link anrufen: www.amf-france.org (Rubrik Ombudsmann) oder an folgende Adresse schreiben: Médiateur de l'AMF, Autorité des Marchés Financiers, 17 place de la Bourse, F-75082 Cedex 02.

Sonstige zweckdienliche Angaben

SFDR-Klassifizierung: Artikel 8

Der Investmentfonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale und Governance-Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR-Verordnung“). Weitere Informationen über nachhaltige Finanzen finden Sie auf der Website <https://www.ofi-invest-am.com/fr/fr/institutionnel-et-entreprise/politiques-et-documents>

Informationen über die frühere Wertentwicklung des Investmentfonds, die über 5 Jahre dargestellt wird, sowie die Berechnungen früherer Performance-Szenarien sind unter <https://www.ofi-invest-am.com/products> verfügbar.

Die Vergütungspolitik und eventuelle Aktualisierungen sind auf der Website www.ofi-invest-am.com verfügbar. Ein Exemplar in Papierform kann kostenlos oder auf einfache schriftliche Anfrage unter der oben genannten Adresse zur Verfügung gestellt werden.

Die Ofi Invest Asset Management kann nur auf der Grundlage von Aussagen in diesem Dokument haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts des Investmentfonds vereinbar sind.